

PRODUCT OVERVIEW

Die Sequoia-Integration mit dira! Highlander

Die Integration von dira! Highlander und Sequoia basiert auf dem Plug-In Prinzip von dira! Highlander. Ist das Sequoia Plug-In vorhanden, zeigt dira! Highlander weitere Buttons an, die den Aufruf von Sequoia ermöglichen.

Die Funktionalität, die zunächst umgesetzt wird, ist das Laden von Audiomaterial aus Highlander in Sequoia sowie der Export eines Mixdowns aus Sequoia nach dira! Highlander. Darüber hinaus wird es möglich sein, Sequoia-Projekte mit dira! Highlander zu verwalten.

Die Funktionalität im Einzelnen:

- Der/die AnwenderIn kann einen oder mehrere Takes in dira! Highlander markieren und durch einfachen Buttondruck in Sequoia laden. Das Audiomaterial lässt sich anschließend wie jede andere Audiodatei in Sequoia bearbeiten und verwenden. Das dira! Highlander Plug-In übernimmt dabei automatisch die Konvertierung in lineares Audio mit administrierbarer Samplerate-Einstellung.
- Sequoia bietet eine neue Export-Funktion, mit welcher ein Mixdown direkt in dira! Highlander gespeichert werden kann. Die notwendigen Konvertierungs-Schritte in das konfigurierte Sendeformat (meist Mpeg-1 Layer 2) erfolgen dabei automatisch. Nach dem Speichern aus Sequoia wird ein Dialog zur Metadateneingabe (Stammdatenmaske) in dira! Highlander angeboten.
- In dira! Highlander kann ein leeres Take als Projekt anzulegen, dieses in Sequoia zu laden und den Mixdown anschließend als sendefähiges Audio an dasselbe Take anzuhängen. Das Take lässt sich in der gewohnten Art einplanen und die Sendeabwicklungen betrachten jeweils nur das sendefähige Audio am Take.
- Wird ein von der dira! Datenbank verwaltetes Projekt aus dira! Highlander in Sequoia geladen, wird das Projekt für die Zeit der Bearbeitung in der Datenbank gesperrt^(*). Weitere AnwenderInnen, die auf dasselbe Projekt zugreifen möchten, bekommen eine entsprechende Meldung von welchem User und an

welcher Workstation das Projekt in Bearbeitung ist.

- Durch die datenbank-gestützte Verwaltung und die Vorgabe des Server-Projektverzeichnisses durch dira! ist ein Workflow möglich, der einen synchronisierten Zugriff auf Projekte von verschiedenen Workstations aus ermöglicht^(*). Wird ein Projekt auf einer Workstation bearbeitet und anschließend geschlossen, kann es unmittelbar auf einer anderen Workstation geöffnet werden. dira! Highlander unterstützt dabei das Auffinden von Projekten über das bekannte Konzept der Takestores und die gewohnten Filter- und Suchmöglichkeiten.
- Ein lokales Projekt (also ein in dira! unbekanntes Projekt), lässt sich auch nachträglich an ein Take anhängen, wodurch es zum gemanagten Projekt wird. Sequoia kopiert dann alle zum Projekt gehörenden Dateien in das von dira! vorgegebene Server-Projektverzeichnis.

Weitere Details zur Integration:

- "Memory Marker" (in der Audiodatei befindliche Marker) können zwischen Sequoia und dira! Highlander ausgetauscht werden.

Voraussetzungen:

HINWEIS:

**Farbbalken + Logo nur für PDF-Ausdruck, sonst löschen!
PDF in hoher Qualität ausdrucken!**

er Export.
vertrieben und
erfordern eine entsprechende Mindest-Version von Sequoia und dira! Highlander. Das Sequoia-Zusatzmodul wird durch den ohnehin vorhandenen USB-Dongle gesondert freigeschaltet.

Für weitere Details wenden Sie sich bitte an die Vertriebsabteilung bei VCS Media Broadcasting Solutions, media@vcs.de.

^(*) Funktion verfügbar ab Anfang 2008